

Über *Arabis* × *jaborneggii*
A. NEUMANN ex TITZ, hybr. nova,
und die Chromosomenzahl von
Arabis vochinensis SPRENGEL

Von Walter TITZ

(Aus dem Botanischen Institut der Universität Wien)

Arabis × *jaborneggii* A. NEUMANN¹⁾ ex TITZ, hybr. nova (*A. vochinensis* SPRENGEL × *A. ciliata* CLAIRV.)

Holotypus: „*Arabis vochinensis* SPRG. forma *hirsuta, elatior*.

Kärnten: Wiesen am Predil bei Raibl, 1200 m, Kalk, sehr selten unter unzähligen typischen Empl., Mai 1881, leg. JABORNEGG“ (KL 28387!).

Descriptio: Planta perennis, 100–170 mm alta; folia inferiora in pagina superiore fere glabra, in inferiore pilis bifidis medifixis et trifidis parce obsita, margine pilis bifidis et trifidis ciliata; caulis pilis simplicibus, bifidis trifidisque ± patentibus obsitus; 3–7 folia caulina; 7–20 flores; sepala 2,5–2,8 mm longa; petala 4–5 mm longa, 1,2–1,5 mm lata; antherae polline omnino sterili; siliquae (seminaque) abortivae. Differt ab *A. vochinense* foliis inferioribus et caulinis latioribus, numero foliorum caulinorum et florum aucto, floribus minoribus.

Specimen visum: „*Arabis vochinensis* SPRG. forma *robusta*.

Kärnten: Raibler Thal, Predilwiesen, unter der gewöhnlichen Pflanze, jedoch nicht häufig, 1150 m, Juni 1881, leg. JABORNEGG“ (nur die mittlere der drei Pflanzen, rechts und links je ein wohl infolge der tiefen Lage des Standortes mastiges Individuum von *A. vochinensis*; KL 28388!).

Die zwei zitierten Belege dieser Hybride waren von ihrem Sammler Markus Freiherrn von JABORNEGG (1837–1910) auf der Etikette als „forma

¹⁾ Diese Publikation sei dem Andenken des 1973 viel zu früh verstorbenen hervorragenden Kenners der heimischen Flora Alfred NEUMANN gewidmet, der den Namen *Arabis jaborneggii* als nomen nudum auf der Revisionsetikette des als Typus zitierten Beleges prägte.

MERKMALSÜBERSICHT

Merkmale	<i>Arabis vohinensis</i> SPRENGEL	<i>A. × jaborneggii</i> A. NEUMANN ex FITZ ?	<i>A. ciliata</i> CLAIRV. (= <i>A. corymbiflora</i> VEST)
Chromosomenzahl	2n = 16		2n = 16
Lebensform	ausdauernd, kurze Ausläufer	ausdauernd, kurze Ausläufer	zwei- bis mehrjährig, ohne Ausläufer
Stengelhöhe	30–150 (200) mm	100–170 mm	60–430 mm
Verzweigung der Stengel	fehlend	fehlend	meist fehlend
Behaarung des Stengels	(fast) sitzende bis kurz gestielte 2(bis 4-)strahlige Haare, daneben auch einfache abstehende Haare	± abstehende gestielte 2- bis 3strahlige Haare	abstehende, einfache bis 2(3-)strahlige gestielte Haare oder fast kahl
Behaarung des Blattrandes	tangential anliegende kompagnadelförmige 2(bis 3-)strahlige Haare, an den oberen Blättern ± abstehende 2- bis 4strahlige Haare	± abstehende gestielte 2- bis 3strahlige Haare	abstehende einfache bis 2strahlige gestielte Haare
Behaarung der Blattfläche (Unterseite)	vorwiegend sitzende kompagnadelförmige nadelförmige 2(bis 4-)strahlige Haare oder kahl	± spärlich ± abstehende 2-bis 3strahlige Haare	abstehende einfache bis 2(bis 4-)strahlige Haare oder kahl
Grundblätter	verkehrt-eiförmig, ± kurz gestielt	breit-verkehrt-eiförmig, kurz gestielt	breit-verkehrt-eiförmig, kurz gestielt
Zahl der Stengelblätter	2–7 (–8)	3–7	(2–) 3–12 (–16)
Form der oberen Stengelblätter	länglich bis eiförmig, ± spitz, verschmälerte Basis, ganzrandig	eiförmig, mäßig spitz, abgerundete Basis, schwach gezähnt bis ganzrandig	eiförmig, mäßig spitz, abgerundete Basis, meist schwach gezähnt (oder ganzrandig)
Zahl der Blüten	6–12	7–20	8–32
Sepallenzahl	2,5–3,5 (–4)	2,5–2,8 mm	1,5–2 (–2,5) mm
Petalenzahl	5–7 × 2–3,5 mm	4–5 × 1,2–1,5 mm	3–4 (–5) × 1–1,8 mm
Früchtelanzahl	8–15 × 1,3–2 mm	steril (abortierend)	15–25 × 0,8–1,2 mm
Samenzahl	1,5–1,8 × 1 mm, ungeflügelt	fehlend	0,8–1 × 0,6–0,8 mm, ungeflügelt

Trotz der morphologisch (vor allem durch die kurzen Schötchenfrüchte) etwas abseitigen Stellung der Art *A. vochinensis* innerhalb der schotenfrüchtigen Gattung *Arabis* wird durch das vorliegende karyologische Ergebnis sowie durch die Hybriden mit *A. ciliata* die enge Beziehung dieser Art zu den anderen europäischen *Arabis*-Sippen mit $x = 8$ unterstrichen (vgl. TITZ 1967). Auch auf die Sektionengliederung dieser Gattung werden Rückschlüsse gezogen werden können.

Dem Landesmuseum für Kärnten und Herrn Landesregierungsrat Dr. G.-H. LEUTE, Klagenfurt, danke ich herzlich für die Bereitstellung des Herbarmaterials (KL) für die vorliegende Untersuchung, Herrn Univ.-Ass. Dr. M. FISCHER, Wien, für die Überlassung der fixierten Probe. Belege der karyologisch untersuchten Populationen befinden sich im Botanischen Institut der Universität Wien (WU).

ZUSAMMENFASSUNG

Arabis × *jaborneggii* A. NEUMANN ex TITZ (= *A. vochinensis* SPRENGEL × *A. ciliata* CLAIRV.) wird als neue Hybride beschrieben. Für *Arabis vochinensis* kann nur $2n = 16$ als gesicherte Chromosomenzahl bestätigt werden.

LITERATUR

- BURDET, H. M. (1967): Contribution à l'étude caryologique des genres *Cardaminopsis*, *Turritis* et *Arabis* en Europe. – *Candollea* 22:107–156.
- LOVE, A., and LOVE, D. (1961): Chromosome numbers of Central and Northwest European plant species. – *Opera Bot.* 5.
- TITZ, W. (1967): Zur Cytologie und Systematik einiger österreichischer *Arabis*-Arten (einschließlich *Turritis glabra* L.). – *Ber. Deutsch. Bot. Ges.* 79:474–488.
- (1969a): Zur Cytotaxonomie von *Arabis hirsuta* agg. (Cruciferae). I. Allgemeine Grundlagen und die Chromosomenzahlen der in Österreich vorkommenden Sippen. – *Österr. Bot. Z.* 115:255–290.
- (1969b): – II. Morphologische Analyse österreichischer Populationen und die Abgrenzung der Sippen. – *Österr. Bot. Z.* 117:21–53.
- (1969c): – III. Verbreitung, Standorte und Vergesellschaftung der Sippen in Österreich und phylogenetische Hinweise. – *Österr. Bot. Z.* 117:87–106.

Anschrift des Verfassers: Univ.-Doz. Dr. Walter Titz, Botanisches Institut der Universität Wien, Rennweg 14, A-1030 Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [166_86](#)

Autor(en)/Author(s): Titz Walter

Artikel/Article: [Über *Arabis x jaborneggii* A. Neumann ex Titz, hybr. nova, und die Chromosomenzahl von *Arabis vochinensis* Sprengel 265-268](#)